

Informationen für das Amtsblatt „Würde-Salza-Spiegel“

## **Glasfaserprojekt in Teutschenthal: Tiefbauarbeiten sind abgeschlossen - Projektabschluss verzögert sich weiter**

Stefanie Schenberger  
Koordinatorin Marketing und  
Kommunikation  
Bauvermarktung  
s.schenberger@deutsche-  
glasfaser.de

**17.06.2024, Teutschenthal.** Der Glasfaserausbau in Teutschenthal verzögert sich aufgrund verschiedener, nicht vorhersehbarer Herausforderungen. Der Ausbau einer komplett neuen Infrastruktur ist ein komplexes Projekt, das mit jeder Menge Koordinationsaufwand und Detailplanung verbunden ist. Viele Zahnräder müssen passgenau ineinandergreifen, um einen effizienten Planungs- und Bauprozess zu ermöglichen.

Dies sind die Fortschritte im Projekt: Die Tiefbauarbeiten in Teutschenthal sind bereits abgeschlossen, was einen wichtigen Meilenstein im Ausbauprojekt markiert. Seit Ende Dezember 2023 profitiert schon ein großer Teil der Kundinnen und Kunden von dem schnellen Glasfaserinternet.

Trotz sorgfältiger Planung ist es im Projektverlauf zu unvorhergesehenen Herausforderungen gekommen. Insbesondere die Neuplanung der überregionalen Glasfaseranbindung (Backbone) aufgrund nicht erteilter Grundstücksfreigaben führte zu zusätzlichen Verzögerungen. Dafür und für die entstandenen Unannehmlichkeiten bitten wir unsere Kundinnen und Kunden vielmals um Entschuldigung. Deutsche Glasfaser stellt beim Glasfaserausbau hohe Ansprüche an die Planung sowie die qualitativ einwandfreie und zügige Ausführung der Baumaßnahmen. Unser Ziel ist es, unseren Kunden in allen Projekten so schnell wie möglich eine zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur zur Verfügung zu stellen.

Im Vertragsverhältnis zwischen Deutsche Glasfaser und dem Baupartner Terrado Networks GmbH ist es projektübergreifend zu verspäteten beziehungsweise nicht erbrachten Leistungen in Bezug auf die wiederherzustellenden Oberflächen gekommen, die wir aktuell einfordern. In dem Zuge sind noch Baustellen offen, fehlende Deckenschlüsse und fehlende Kundenanschlüsse zu verzeichnen. Dadurch kommt es zu weiteren Engpässen.

Deutsche Glasfaser legt den Fokus besonders auf die ordnungsgemäße Wiederherstellung der Oberflächen vor Ort und steht hierfür im engen Austausch mit dem Bürgermeister Tilo Eigendorf sowie dem Bauamt der Gemeinde. „Aktuell setzen wir alles daran, die Arbeiten trotz der unvorhergesehenen Herausforderungen vertragsgerecht und ordentlich zum Abschluss zu bringen. Unser Ziel ist es, das

**Gemeinsam Großes gestalten.**



Projekt erfolgreich abzuschließen und unsere Kunden von Teutschenthal nun möglichst schnell mit modernster Glasfasertechnologie zu versorgen“, sagt Denis Rosenkranz, Projektmanager Bau von Deutsche Glasfaser.

Es werde daran gearbeitet, die provisorisch verschlossenen Oberflächen bis Ende des Jahres 2024 ordnungsgemäß wiederherzustellen. Ebenso sei es das Ziel, bis Ende dieses Jahres alle Kundenanschlüsse zu aktivieren.

Der Ausbau des Glasfasernetzes ist von entscheidender Bedeutung für die Zukunftsfähigkeit von Teutschenthal. Aktuell setzt Deutsche Glasfaser alles daran, die Arbeiten vertragsgerecht und ordentlich zum Abschluss zu bringen. Der Digitalversorger bleibt dazu im engen Austausch mit der Kommune und wird seine Kundinnen und Kunden über den weiteren Bauprozess informieren.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die angebotenen Produkte sind online unter [www.deutsche-glasfaser.de](http://www.deutsche-glasfaser.de) verfügbar.

#### **Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser**

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen und suburbanen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Sie strebt als Digital-Versorger der Regionen den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser der Technologieführer für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von sieben Milliarden Euro.